

Gelebte Bruderschaft (*Mitgliedschaft im BFP und Zusammenarbeit in der Evangelischen Allianz (EA)*)

Für Menschen, die Mitglied in unserer Gemeinde werden möchten, ist wichtig zu wissen, dass wir als Gemeinde Teil einer Bruderschaft und eines überregionalen Gemeindebundes sind. Mit diesem Bund stehen wir in einer direkten Verbindung und auch Verpflichtung.

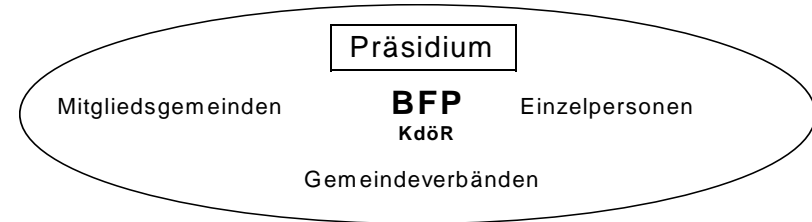
Der **BFP** ist ein **Bund von Gemeinden**, eine evangelische **Freikirche** und versteht sich als **Pfingstgemeinden**. Geistlich steht er auf der Grundlage des Evangelischen Kirchenbekenntnisses. Es gibt neben den Großkirchen eine Menge Freikirchen in Deutschland, die mit uns bekenntnisverwandt sind und mit denen wir als BFP Gemeinden größtenteils auch gut zusammenarbeiten. Dazu gehören u.a. Der Bund Evangelisch Freikirchlicher Gemeinden (**Baptisten EFG**), der Bund Freier Evangelischer Gemeinden (**EFG**), oder auch die **Methodistische Kirche** in Deutschland und der **Landeskirchliche Gemeinschaftsverband**.

Es gibt eine Menge Kirchen und religiöse Vereinigungen in Deutschland, und es ist wichtig, dass man hier nicht alleine steht, einfach schon nur um dem Sektenvorwurf besser begegnen zu können. Auch hier heißt es, „*In der Einheit sind wir stark*“. Der

BFP ist seit **1974** eine **Körperschaft des öffentlichen Rechts** (KdöR) in Deutschland. Seit dem Jahr **2000** ist BFP **Vollmitglied in der Vereinigung evangelischen Freikirchen** (VEF). (Zur VEF gehören: Die Mennoniten, die Baptisten, die Freien Evangelischen Gemeinden, BFP, Methodisten, Heilsarmee, Nazarener Kirche, Mühlheimer Verband und die Gemeinde Gottes). Die Zugehörigkeit zu einem Bund, der von unserem Staat anerkannt ist, birgt viele Vorteile in sich, und kann uns in der Öffentlichkeit vor so manchem Angriff schützen. Die Zugehörigkeit zum BFP bedeutet für uns aber in erster Linie Gemeinschaft, Bruderschaft, Ergänzung, Hilfe bei gemeindlichen Konfliktsituationen, regelmäßige Zurüstung, und auch Korrektur. Wir als AGAPE Gemeinde sind als Rechtsform ein eingetragener Verein, als solcher aber Mitglied im BFP.

Damit der Bund seine Aufgaben erfüllen kann, muß er natürlich eine bestimmte Struktur haben. Der BFP besteht zur Zeit (01.01.2013) aus **783 Gemeinden** in Deutschland mit ca. **49.000** Mitgliedern. Wir sind eine davon. Von den 783 Gemeinden sind **285**, Gemeinden anderer Sprache und Herkunft (Afrikanische Gemeinden, Tamilische Gemeinden etc) – also rund 36%. In der **Bundeskonzferenz**, die sich einmal im Jahr für 4 Tage trifft wird dann in regelmäßigen Abständen das **Präsidium** gewählt.

Seit 2013 haben wir als Bund einen neuen **Präses**: Pastor **Johannes Justus** aus Hannover. Das Präsidium besteht aus dem Vorstand und anderen dazugerufenen Personen.

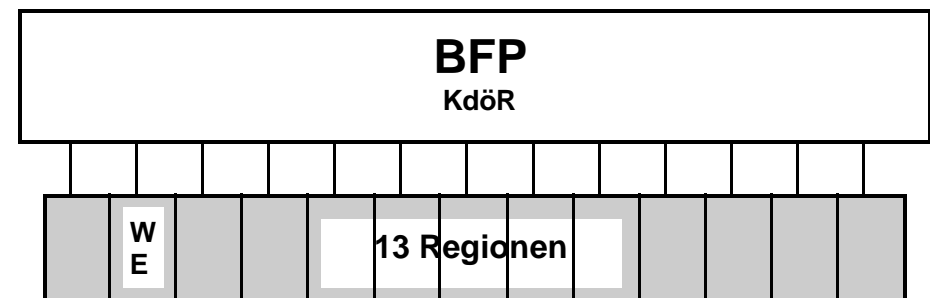


Der BFP besteht nun selbst aus den Mitgliedsgemeinden (Vereinsgemeinden und bundeseigene Gemeinden) und aus den persönlichen Mitgliedern. Das heißt, du kannst als Gemeinde oder Einzelperson Mitglied im BFP sein. Ebenfalls besteht die Möglichkeit als Gemeindeverband aufgenommen zu werden. In den Jahren wurden bisher zwei Gemeindeverbände aufgenommen. 1. **Volksmission entschiedener Christen** (VM), 2. Der Bund der **Ekklesia Gemeinden** in Deutschland.

Zum BFP gehören einige **Bundeswerke**: 1. Bundesjugendwerk mit dem Kinderforum im BFP, 2. Theologische Seminar Beröa, 3. FTHG Forum für Theologie und Gemeinde (vormals Bundes Unterrichtswerk), 4. Aktionskomitee für verfolgte Christen (AVC), 5. Gemeindegründungswerk, 6. Frauen mit Vision, 7. Velberter Mission (VM), 8. BSFP (Bundesverband der Sozialwerke Freikirchlicher Pfingstgemeinden)

Dazu gibt es noch verschiedene Einrichtungen wie: Gemeindeberatung, 55 aufwärts, Arbeitskreis Seelsorge, Licht im Dunkel (Gefängnismission) u.m.

Um die Arbeit unter den Gemeinden effektiver und übersichtlicher zu gestalten, hat man die Gemeinden in **Regionen** unterteilt. So gibt es im BFP **13 Regionen**. Die Region, zu der wir gehören ist die **Weser Ems Region** (Bremen und Niedersachsen). Unser Regionalleiter ist zu Zeit **Clemens Walser** aus Norden/Norddeich. Die Regionen treffen sich 2-3 mal im Jahr zu Regionaltreffen.



Die Regionen sind wiederum unterteilt in **Distrikte**, Gemeinden, die näher bei einander liegen und von der Praxis her auch intensiver zusammenarbeiten können. Unsere Gemeinde gehört zu dem **Distrikt Nord** (Oldenburg bis Cuxhaven). Unser Distriktleiter ist zur Zeit **Axel Dohle** aus Liliental. Auch hier gibt es Distrikttreffen.



Die haben das für uns im Distrikt sogar noch weiter runtergebrochen und haben einen Arbeitskreis: **Runder Tisch** gegründet, wo einzelne Gemeinden noch enger zusammenarbeiten. Zu diesen Gemeinden gehören u.a. Oasis Liliental, Arche Blumenthal, FCB, Haus der Begegnung, ... Auch da gibt es regelmäßige Treffen im Jahr. Aus diesem Treffen ist auch der letzte Gemeindetag in Bremen (mit Pastor Yesupadam) und die kommende StepCon Konferenz im November entstanden.

Da der **Bund** viele Aufgaben übernimmt und auch einige Personen personell trägt und Gemeinden sowie Bundeswerke unterstützt, gibt jede Gemeinde einen **finanziellen Beitrag**. Pro Gemeindeglied zahlt die Gemeinde im Monat **4,00 €** an den Bund, dazu eine Servicepauschale von **0,25 €** pro Mitglied und Monat an die **Regionalkasse** zahlen wir noch mal **0,70 €** pro Mitglied und Monat.

Innerhalb der Regionen ist das gegenseitige Kennen und Dienen, die Gemeinschaft und das geistliche Miteinander von tragender Bedeutung. Mitgliedschaft im BFP wird wesensmäßig als "Bruderschaft" verstanden, in die man theologisch, beziehungsweise und verbindlich eingebettet ist und wo man einander ergänzt und dient wie Glieder am Leib. Im Reich Gottes ist es ganz wichtig, dass die Gemeinden näher zusammenrücken und lernen gemeinsam Jesus zu dienen. Wir brauchen einander und können uns an verschiedenen Stellen ergänzen und austauschen. Jede Gemeinde hat Stärken und hat auch Schwächen. Diesen Austausch erreichen wir unter anderem zur Kanzeltausche, aber es gibt noch viel mehr Möglichkeiten, wo wir in der Zukunft auch mehr Gewicht drauf legen wollen.

Als BFP bestehen auch Verbindungen zur **Europäischen und Weltweiten Pfingstbewegung**. Die Europäische Pfingstbewegung (*Pentecostal European*

Fellowship-PEF) umfasst Pfingstgemeinschaften und Bünde in ca. **35 Ländern**. Darüber hinaus gibt es die - *World Pentecostal Fellowship (WPF)* – wo Pfingstkirchen weltweit zusammenarbeiten.

Im BFP haben wir ausschließlich mit Menschen und Gemeinden zu tun, die theologisch gleich ausgerichtet sind wie wir, auch wenn es dort in Einzelfragen vielleicht unterschiedliche Ansichten gibt. Neben unserer Bundesgemeinschaft gibt es aber auch noch andere Ebenen des gemeindlichen Miteinanders, die genauso wichtig sind.

In Bremen Nord sind wir auch noch eingebettet in die **Evangelische Allianz**. Das ist eine freiwillige Zusammenarbeit von Kirchen unterschiedlicher Ausrichtung, die aber alle Jesus Christus als Heilsmitte haben. Hier hat man sich verpflichtet, die Unterschiedlichkeit und Andersartigkeit der Anderen Kirche, sowohl in Stil, Tradition als auch theologischen Fragen bewusst stehen zu lassen und sich auf das Gemeinsame und Verbindende des Glaubens zu konzentrieren. Darum ist es möglich, dass auf dieser Ebene sowohl Freikirchen als auch Landeskirchen gut zusammenarbeiten können.

Es gibt ja verschiedene Kirchen und bekenntnisverwandte Gemeinden um uns herum und Gott möchte, dass sein Leib sich verbindet und eint und wir Christen somit eine größere Durchschlagskraft in unserer Gesellschaft haben. Es ist sehr angenehm zu sehen, was sich an guten Beziehungen hier in den letzten Jahren entwickelt hat.

Auf dieser Ebene gestalten wir zusammen jährlich die deutschlandweite **Allianz Gebetswoche**, und auch den jährlichen Allianzgottesdienst. Auch hier wollen wir in der Zukunft mehr Möglichkeiten der Begegnung und des gegenseitigen Segnens schaffen.

Hier arbeiten wir als Pfingstgemeinden zusammen mit:

- der Christusgemeinde in Blumenthal Baptisten
- der Auferstehungskirche in Lesum Baptisten
- der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Blumenthal,
- der Lutherisch Reformierten Kirche in Rehum,
- der Evangelischen Söderblom Kirche in Marßel
- der methodistischen Kirche in Vegesack

Das sind sehr wertvolle Momente, die uns als Christen und Gemeinden gut tun und wo wir von einander lernen und einander dienen können.